



vertraulich

FDP-Fraktion
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Holger Zastrow

Landeshauptstadt Dresden
Beigeordneter für Stadtentwick-
lung, Bau, Verkehr und Liegen-
schaften

GZ: (GB 6) 66.01

Datum: 23. JULI 2021

Radwegbau in der Dresdner Heide
mAF0108/21

Sehr geehrter Herr Zastrow,

Ihre oben genannte Anfrage aus der Stadtratssitzung vom 12. Mai 2021 beantwortete ich wie folgt:

„...in einer kürzlich erfolgten Meldung des sächsischen Umweltministers Wolfram Günther wurde die Forstsetzung des Radwegbaus in den Revieren des Staatsbetriebes Sachsenforst angekündigt. Insgesamt 12 Vorhaben mit einer Streckenlänge von insgesamt 16 Kilometern sind in Sachsen geplant, 140.000 Euro lässt sich das der Freistaat kosten. Unter anderem soll auch ein Abschnitt in der Dresdner Heide gebaut werden.

Nun meine Fragen:

1. **Wo genau und wie lang ist der betreffende Bauabschnitt? Wann wird dieser Radwegabschnitt gebaut und wieviel kostet er?“**
2. **„Welche Wegdecke bzw. welcher Belag wird für die Radwegstrecke verwendet?“**

Nach Abfrage innerhalb der Verwaltung stellte sich heraus, dass die Zuständigkeit beim Staatsbetrieb Sachsenforst liegt. Da auf Grund der Kurzfristigkeit keine Möglichkeit der Abfrage beim Freistaat bestand, kann eine Beantwortung zum jetzigen Zeitpunkt leider nicht erfolgen. Gern werde ich im Nachgang der Sitzung Kontakt mit dem Staatsbetrieb aufnehmen und Ihnen die Antwort zukommen lassen.

Im Nachgang der Stadtratssitzung wurde Kontakt mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst aufgenommen:

Der betreffende Bauabschnitt befindet sich laut Staatsbetrieb Sachsenforst im Prießnitzgrund. Ab der Einmündung Nesselgrundweg bis Diebsteig wird ein Radweg in einer Länge von circa 2 km ausgebaut. Die Kosten betragen rund 20.000 Euro. Die Arbeiten werden zwischen Juli und Oktober 2021 ausgeführt.

Die Radwegstrecke erhält eine sandgebundene Schotterdecke (Sächsische Wegedecke).


Nachfrage Herr Stadtrat Zastrow:

„Sollte es sich um eine normal geschlämmte Decke handeln, ist von Interesse, ob in Zusammenarbeit mit der Stadt geprüft wurde, ob man einzelne Radwegestrecken in der Dresdner Heide asphaltieren könnte.“

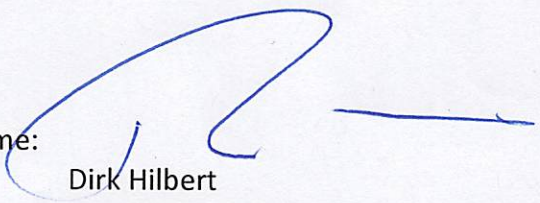
Im Nachgang der Stadtratssitzung wurde Kontakt mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst aufgenommen:

Die Dresdner Heide ist nach PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes) zertifiziert. Außerdem gehören Teile der Dresdner Heide zum FFH-Landschaftsschutzgebiet. Demnach ist eine Asphaltierung von Waldwegen ausgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen


Stephan Kühn
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau, Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:


Dirk Hilbert
Oberbürgermeister